

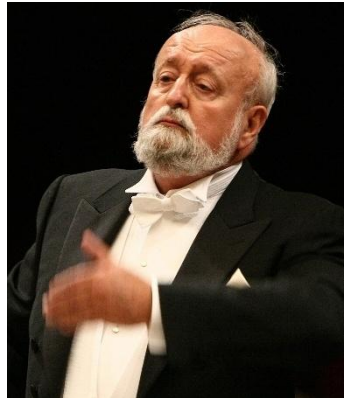
Chronik der Stadt Weimar – Januar 2017

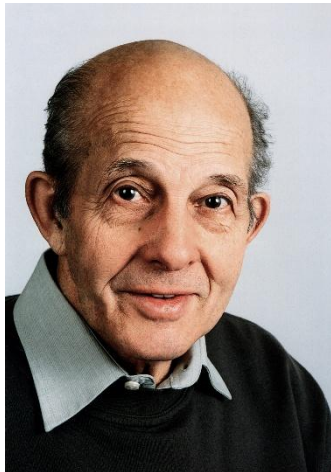
Datum	Überschrift	Ereignis	Quelle	Bilder
Mo, 02.01.2017	Probleme bei der Müllentsorgung	Seit Jahresbeginn ist die Firma Remondis, Niederlassung Mattstedt, für die Entleerung der Mülltonnen für Leichtverpackungen in Weimar zuständig. Doch um die Entsorgung entbrennt ein Konflikt zwischen dem beauftragten Unternehmen und den Weimarern: Zunächst behindert Neuschnee die Anfahrt der Fahrzeuge, dann lassen die Mitarbeiter ungeleerte Tonnen stehen, weil sie nicht an den Gehweg-Bordsteinen stehen. – Auch die von derselben Firma realisierte Glasmüllentsorgung funktioniert nicht.	TLZ 10.01.2017 TA 13.01.2017 TLZ 19.01.2017	
Di, 03.01.2017	Ruhestand für Rudolf Keßner	Nach 37 Jahren als Firmenchef verabschiedet sich Rudolf Keßner von seinen 15 Mitarbeitern der Graphischen Betriebe in den Ruhestand. Der gelernte Stempelmacher aus Löbau in Sachsen kam zu Beginn der 1970er Jahre nach Weimar, wo ihn der Inhaber der Firma „Stempel-Rabe“ einstellte. 1980 übernahm er das Geschäft, das sich nach dem politischen Umbruch vergrößerte und seit 1996 an der Ossietzkystraße sein Domizil hat. Rudolf Keßner, der sich bereits vor dem politischen Umbruch 1989 bürgerschaftlich sehr engagiert hat und seit 1990 als Stadtrat – zuerst für das Neue Forum, später für die bündnisgrüne Fraktion – aktiv ist, übergibt sein Unternehmen an Marcus und Lukas Keßner, die Söhne seines Bruders.	TLZ 04.01.2017 Foto: TLZ (RHK 1/2017)	
Sa, 07.01.2017	Interkulturelles Neujahrsfest	26 Tanzgruppen, DJs, Chöre und Folklore-Ensembles stehen beim 12. Interkulturellen Neujahrsfest auf der Bühne der Weimarahalle, unter ihnen die Trommelgruppe „Sila Laka“, die Bautänzerinnen „Amiraqs“, „die tanzenden Mäuse“ um Nadine Gense. Die vom Ausländerbeirat unter Vorsitz von Ayman Qasarwa organisierte Veranstaltung zieht etwa 2500 Besucher an. – Bevor in den vergangenen zwei Jahren etwa 1500 Kriegsflüchtlinge nach Weimar kamen, lebten 1400 Migranten in der Stadt. So hat sich ihre Zahl in kurzer Zeit mehr als verdoppelt. Das Neujahrsfest ist eine Möglichkeit für die Migranten zur Teilhabe am kulturellen Leben in Weimar.	TLZ 09.01.2017 Bild: Stadt Weimar (RHK 21/2016)	

Mo, 09.01.2017	Baustart am Bauhaus-Museum	Die Bautzener Firma Hentschke Bau beginnt mit der Einrichtung ihrer Baustelle, um den Rohbau für das neue Bauhaus-Museum zu errichten. Problematisch sind die noch immer anhaltenden tiefen Temperaturen, die bislang den Baustart verzögert hatten. Die Kosten für den Rohbau betragen 5,5 Mio Euro. – Das beauftragte Unternehmen hat Referenzen wie Erweiterungen des Sprengel-Museums Hannover und des Militärgeschichtlichen Museums Dresden aufzuweisen.	TLZ 10.01.2017	
Di, 10.01.2017	Neujahrsempfang des Oberbürgermeisters	Der Oberbürgermeister Stefan Wolf stellt die Pläne für eine Thüringer Gebietsreform in den Mittelpunkt seiner Rede beim Neujahrsempfang im Seminargebäude der Weimarahalle, denn von ihnen hänge Weimars Zukunft ab. – Wolf zieht vor den geladenen Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und Kultur eine Bilanz der Stadt Weimar für das vergangene Jahr, die in vielen Teilen positiv ausfalle. Herausforderungen benötigen immer wieder die Suche nach guten Kompromissen. Besondere Anliegen bleiben u.a. die Finanzierung des DNT, die Umsetzung der Bauhaus-Museumspläne und das Projekt für ein Haus der Demokratie.	TLZ 11.01.2017 TA 12.01.2017 Foto: M. Baar (RHK 1/2017)	 A photograph of Stefan Wolf, Mayor of Weimar, speaking at a podium during the New Year reception. A screen behind him displays 'Neujahrsempfang Oberbürgermeister Stefan Wolf 2017'.
Mi, 11.01.2017	Bündnis-Grüne in Weimar	Die Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen trifft sich erneut in Weimar zu einer dreitägigen Klausurtagung. Die Veranstaltung findet im Seminargebäude der Weimarahalle statt.	TA 14.01.2017	
Do, 12.01.2017	„Sommers“ wird zur „Weinbar Weimar“	Das 1886 eröffnete Traditionslokal „Sommers Weinstuben“ hatte seit Ende Juni vergangenen Jahres geschlossen, bevor es von dem in Berlin lebenden gebürtigen Weimarer Philipp Heine entdeckt, entstaubt und umgestaltet wurde. Nun erlebt es unter dem Namen „Weinbar Weimar“ seine Neueröffnung. Gemeinsam mit seiner Partnerin Anna Koller will der nach Weimar zurückgekehrte neue Inhaber 75 Weine anbieten.	TLZ 10.01.2017	
Do, 12.01.2017	Gastspiel Sven Helbig	Im E-Werk gastiert der Komponist und Musikproduzent Sven Helbig, der als einer der erfolgreichsten Musiker seiner Generation und als Grenzgänger zwischen klassischer Tradition und Popkultur gilt. Er hatte in den vergangenen drei Jahren die Musik für mehrere DNT-Produktionen geschrieben. Bei dem Auftritt mit dem Opernchor stellt er seine neue CD vor.	TLZ 12.01.2017	

Fr, 13.01.2017	Müll als Kunst in einer Ausstellung	In der Kunsthalle „Harry Graf Kessler“ wird der zweite Teil der Jubiläumsausstellung der Galerie Eigenheim eröffnet. Enrico Freitag und Konstantin Bayer stellen Ölbilder und große Mengen gepressten Plastikmülls aus. – Am zweiten Tag nach der Eröffnung wird die Ausstellung „aus technischen Gründen (Klimatisierung)“ wieder geschlossen. Ein Mitarbeiter eines externen Dienstleistungsunternehmens sieht sich wegen des starken Geruchs, den der Müll absondert, außer Stande, die Aufsicht zu führen. Ab 20. Januar betreuen die Mitarbeiter der Galerie Eigenheim die Schau selbst.	TLZ 11., 12., 17., 18., 20. 01. 2017	
Sa, 14.01.2017	Kritik an den Planungen für Museums-Umfeld	Heike Hanada, die Architektin des Bauhaus-Museums, übt scharfe Kritik an den Planungen für das Umfeld des Museums und distanziert sich ausdrücklich von den nun vorliegenden Entwürfen des Büros Vogt Landschaftsarchitekten, Berlin (Bild). – Ihr eigener Vorschlag, mittels eines flachen Wasserbeckens die Blicke auf das neue Gebäude zu lenken, war schon früh fallen gelassen worden.	TLZ 14.01.2017 Foto: Vogt Landschaftsarchitekten (RHK 1/2017)	
Sa, 14.01.2017	Uraufführung einer Oper von Ludger Vollmer	„Crusades“, eine neue Oper des Komponisten und Weimarpreisträgers Ludger Vollmer, erlebt am Theater Freiburg ihre Uraufführung. Das Werk beschäftigt sich mit den Spätfolgen der Kreuzzüge, interreligiösen Konflikten, aktuellen Themen wie Krieg und Terrorismus.	TLZ 05.01.2017	
Mo, 16.01.2017	Programm zum Reformationsjahr	Die Stadtverwaltung, der Kirchenkreis und die Weimar GmbH präsentieren ein umfangreiches Programmheft, in dem mehr als 100 Veranstaltungen zum Reformationsjubiläum aufgelistet sind.	TA 17.01.2017	
Do, 19.01.2017	Ausstellung über Charlotte von Stein	Anlässlich des 275. Geburtstages der Charlotte von Stein zeigt die Klassik Stiftung in einer Ausstellung im Goethe- und Schiller-Archiv Bildnisse, Briefe und Aufzeichnungen aus ihrer Hand. Heute wird die Weimarer Hofdame fast ausschließlich als Bezugsperson Goethes gesehen, die dem Neuankömmling den Zugang zur Hofgesellschaft erleichterte und in engem geistigen Austausch mit ihm stand. Doch sie war eine eigenständige Persönlichkeit, die sogar literarisch tätig war, wie Manuskript-Handschriften in der Ausstellung belegen. Bild: Dora Stock (?), Charlotte von Stein, undatiert, Silberstiftzeichnung.	TA 10., 19.01. 2017 Bild: Klassik Stiftung Weimar	

Fr, 20.01.2017	Brand in Taubach	In der Nacht bricht in einem sanierten Anwesen in Taubach, dem sogenannten Ritzelhof, ein Feuer aus. Der Löscheinsatz in klirrender Kälte dauert drei Stunden. Die Feuerwehrleute retten einen 33-Jährigen aus seiner brennenden Wohnung. Von den Bewohnern – die Wohnanlage hat insgesamt 13 Mietparteien – wird sonst niemand verletzt.	TLZ 21.01.2017	
Sa, 21.01.2017	DNT Premiere „Lulu“	Das DNT bringt erstmals Alban Bergs Opernadaptation der Tragödie von Frank Wedekind „Lulu“ in der von Friedrich Cerha vollendeten dreiaktigen Fassung zur Aufführung. Regie führte Elisabeth Stöppler, die das Werk gemeinsam mit Bühnenbildner Hermann Feuchter, Kostümbildnerin Nicole Pleuler und dem Videokünstler Vincent Stefan in Szene gesetzt hat. Es spielt die Staatskapelle Weimar unter der Leitung von Stefan Lano.	TA 12., 18.01. 2017 TLZ 23.01.2017 Foto: Vincent Stefan (PM DNT 17.01.2017)	
Sa, 21.01.2017	Dirigentenwechsel am DNT	Bei der Erstaufführung von Alban Bergs Oper „Lulu“ am DNT übernimmt der amerikanische Dirigent Stefan Lano (Bild) die musikalische Leitung. Er war kurzfristig für den erkrankten Patrick Lange engagiert worden, der die begonnenen Proben aus gesundheitlichen Gründen nicht fortsetzen konnte. Lano war bereits weltweit an renommierten Opernhäusern wie der Metropolitan Opera New York, der Dresdner Semperoper, der Hamburgischen Staatsoper, der Götteborger Oper und der Litauischen Nationaloper tätig. Nun arbeitet er erstmals mit der Staatskapelle Weimar zusammen. Der Dirigent gilt als „Lulu-Spezialist“.	PM DNT 03.01.2017 TLZ 04., 19.01. 2017 Foto: DNT Weimar (PM DNT 17.01.2017)	
Sa, 21.01.2017	Sportlergala in der Weimarhalle	Weimars Sportler feiern und werden gefeiert: Der Stadtsportbund (SSB) und die Stadt Weimar laden in die Weimarhalle, um ihre besten Sportler zu ehren. Bürgermeister Peter Kleine nutzt die Gelegenheit, um die Sanierung des Schwanseebades anzukündigen. Auch der neue Vorsitzende des SSB Hans-Joachim Fein weist auf eine vom Deutschen Alpenverein/Sektion Weimar lange vorbereitete Bereicherung, die im Endausbau befindliche Kletterhalle, hin.	TLZ 23.01.2017 TA 24.01.2017	

Di, 24.01.2017	Trauer um Joachim Kuhles	Der Historiker für Geschichte der UdSSR Prof. Dr. phil. habil. Joachim Kuhles hatte von 1962–1966 als Fachlehrer für Geschichte und Latein an der Friedrich-Schiller-Oberschule Weimar unterrichtet, bevor er an die Universität Leipzig ging. Er blieb Thüringen verbunden: Kurz vor der Drucklegung einer umfangreichen Chronik der Stadt Gebesee stirbt Joachim Kuhles im Alter von 80 Jahren.	TA 11., 18.02. 2017	
Sa, 28.01.2017	Ausstellung Hans Winkler und Sieghard Narr	Das Hofatelier Niedergrunstedt eröffnet den Ausstellungsreigen des begonnenen Jahres mit einer Doppelausstellung. Von dem Weimarpreissträger Hans Winkler (1919–2000) werden Aquarelle der 1970er und 1980er Jahre gezeigt. Ihm zur Seite gestellt werden Werke des in Weimar lebenden Künstlers Sieghard Narr.	TA 31.01.2017	
So, 29.01.2017	Krzysztof Penderecki dirigiert die Staatskapelle	Im 6. Sinfoniekonzert begrüßt die Staatskapelle Weimar in der Weimarahalle erstmals Krzysztof Penderecki, in der aktuellen Spielzeit „Composer in Residence“ des Orchesters, an ihrem Pult. Der mit zahlreichen Preisen ausgezeichnete polnische Komponist und Dirigent ist einer der bedeutendsten und angesehensten Musiker seiner Generation. Er stellt sich u.a. mit seinem Violinkonzert "Metamorphosen" vor; außerdem erklingt Felix Mendelssohn Bartholdys 4. Sinfonie. Als Solistin ist die Geigerin Leticia Moreno zu erleben.	PM DNT 24.01.2017 TLZ 28.01.2017 Foto: Bruno Fidrych (PM DNT 24.01.2017)	
So, 29.01.2017	Abschied für den Jakobskantor	Nach sechsjähriger Tätigkeit verabschiedet die Evangelische Kirchengemeinde in der Jakobskirche den Kantor Hans Christian Martin aus dem Dienst. Neben der Begleitung der Gottesdienste hatte er auch den Chor an der Johanneskirche geleitet. Seine kraftvollen Orgelimprovisationen seien ein besonderes Markenzeichen für ihn geworden, so der Superintendent Henrich Herbst bei der Verabschiedung.	TLZ 27., 30.01. 2017 04.02.2017	

Mo, 30.01.2017	Trauer um Hans-Dietrich Kahlke	Schon während seines Studiums an der Friedrich-Schiller-Universität Jena hatte Hans-Dietrich Kahlke eine Stelle am Weimarer Museum für Ur- und Frühgeschichte Thüringens inne. Die erste Veröffentlichung des gebürtigen Weimarers über die Entstehung der Riesenhirsche datiert ins Jahr 1951. Dies war der Auftakt eines von leidenschaftlichem Forschergeist getragenen wissenschaftlichen Berufslebens, das ihn bis nach China und Vietnam führte. Ein großer persönlicher Erfolg war 1962 die Gründung des Instituts für Quartärpaläontologie Weimar, das in den darauf folgenden Jahren eine ganze Reihe interdisziplinäre Kolloquien mit Beteiligung von Forschern aus Ost und West veranstaltete. Als das Weimarer Institut 1990 beinahe geschlossen werden sollte, spielte Kahlkes Reputation eine Schlüsselrolle für dessen Fortbestand. 92-jährig stirbt Professor Hans-Dietrich Kahlke nach langer Krankheit.	TA 01.02.2017 Foto: Senckenberg Gesellschaft für Naturfor- schung	
Di, 31.01.2017	Tatort-Voraufrüh- rung	Fünf Tage vor der offiziellen Erstausstrahlung in der ARD präsentiert das DNT in einer exklusiven Voraufrühung einen neuen MDR-Tatort aus Weimar. In ihrem vierten Fall mit dem Titel „Der schei- dende Schupo“ müssen die Kommissare Dorn alias Nora Tschirner und Lessing alias Christian Ulmen den Mörder ihres Kollegen Ludwig Maria Pohl finden. Unter den weiteren Darstellern ist auch Fridolin Sandmeyer, der bis Ende 2016 fest zum DNT-Ensemble gehörte und die Rolle des Kriminaltechnikers Tobi spielt.	TA 10., 13., 28. 01.2017 04.02.2017 PM DNT 09.01.2016 Foto: MDR/Anke Neugebauer (PM DNT 09.01.2016)	